



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 5. September 2008, 18 Uhr

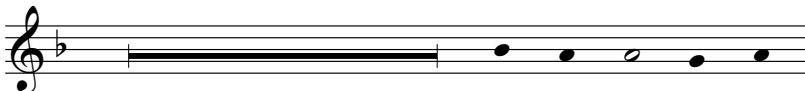
Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Toccata F-Dur

BWV 540/1 für Orgel

Ingressus
(Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und	er - hö - re mich.
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu	er - ret - ten,
Gemeinde:	Herr,	mir	zu hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem	Hei - li - gen	Gei - ste,
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu	E - wig - keit.	A - men.



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Hugo Distler

(* 24.6.1908, Nürnberg; † 1.11.1942, Berlin)

Singet dem Herrn ein neues Lied

Motette Nr. 1 für vierstimmigen Chor aus der »Geistlichen Chormusik« op. 12

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!
Und er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.
Jauchzt dem Herrn alle Welt! Singet, rühmet und lobet!
Lobet den Herren mit Harfen und mit Psalter und mit Trompeten und Posaunen!
Das Meer erbrause und was darinnen ist, der Erdboden und die darauf wohnen,
die Wasserströme frohlocken, und alle Berge seien fröhlich vor dem Herrn!

Psalm 98:1, 4–9a

Lektion
(Lesung)

Hugo Distler

Das ist je gewißlich wahr

Motette Nr. 8 für vierstimmigen Chor aus der »Geistlichen Chormusik« op. 12

Das ist je gewißlich wahr und ein teuer wert es Wort, daß Christus Jesus kommen in die Welt, die Sünder selig zu machen, unter welchen ich der vornehmste bin. Aber darum ist mir Barmherzigkeit widerfahren, auf das an mir Jesus Christus erzeugte alle Geduld zum Vorbild denen, die an ihn glauben sollen zum ewigen Leben.

Gott, dem ewigen Könige, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren und allein Weisen sei Ehre und Preis in Ewigkeit. Amen.

1. *Timotheus 1:15-17*

CHORAL

Ehre sei dir, Christe, der du littest Not,
an dem Stamm des Kreuzes für uns den bitteren Tod,
und herrschest mit dem Vater dort in Ewigkeit;
hilf uns armen Sündern zu der Seligkeit.
Kyrie eleison.

Salzburg um 1350 nach »Laus tibi Christe« 14. Jh.

Ansprache

Pfarrer Dr. Peter Amberg

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Was mein Gott will, gescheh allzeit« EG 364

Melodie: Claudin de Sermisy, 1529; geistlich Antwerpen 1540

1. GEMEINDE

Was mein Gott will, ge-scheh all - zeit, sein Will, der ist
Zu hel - fen dem er ist be - reit, der an ihn glau -

der be - ste. Er hilft aus Not, der treu - e Gott,
bet fe - ste.

er tröst' die Welt ohn Ma - ßen. Wer Gott ver - traut, fest
auf ihn baut, den will er nicht ver - las - sen.

2. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach)

Gott ist mein Trost, mein Zuversicht, · mein Hoffnung und mein Leben;
was mein Gott will, das mir geschieht, · will ich nicht widerstreben.
Sein Wort ist wahr, denn all mein Haar · er selber hat gezählet.
Er hüt' und wacht, stets für uns tracht' · auf daß uns gar nichts fehlet.

3. GEMEINDE

Drum, muß ich Sünder von der Welt · hinfahrn nach Gottes Willen
zu meinem Gott, wenn's ihm gefällt, · will ich ihm halten stille.
Mein arme Seel ich Gott befehl · in meiner letzten Stunden:
du treuer Gott, Sünd, Höll und Tod · hast du mir überwunden.

4. CHOR

Noch eins, Herr, will ich bitten dich, · du wirst mir's nicht versagen:
Wenn mich der böse Geist anficht, · laß mich, Herr, nicht verzagen.
Hilf, steu'r und wehr, ach Gott, mein Herr, · zu Ehren deinem Namen.
Wer das begehrt, dem wird's gewährt. · Drauf sprech ich fröhlich: Amen.

Albrecht von Preußen, 1547; Strophe 4 Nürnberg ~ 1555

Canticum

(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

ANTIPHON

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.

Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und lässet die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46-55*

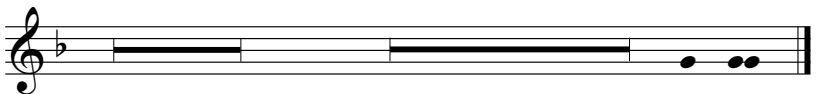
Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Oration

(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Hugo Distler

(* 24.6.1908, Nürnberg; † 1.11.1942, Berlin)

In der Welt habt ihr Angst

Begräbnismotette für vierstimmigen Chor aus der »Geistlichen Chormusik« op. 12

In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost,
denn ich habe die Welt überwunden.

Johannes 16:33b

Wenn mein Stündlein vorhanden ist · und soll hinfahrn mein Straße,
so g'leit du mich, Herr Jesu Christ, · mit Hilf mich nicht verlasse.
Mein Seel an meinem letzten End · befehl ich dir in deine Händ,
du wollst sie mir bewahren.

Nikolaus Herman, 1560

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Georg Christoph Biller

(* 20.9.1955, Nebra/Unstrut; Thomaskantor seit 1992)

Der apostolische Segen

für vier- bis sechsstimmigen Chor (1995)

Es segne und behüte euch Gott, der Allmächtige und Barmherzige,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Sostenuto e legato · Andante

Fuga und Finale aus der Sonate d-Moll op. 65/6 für Orgel

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel
Thomanerchor Leipzig
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Vorschau: Sonnabend, 6. September 2008, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
(im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008)
Leonard Bernstein: »Chichester Psalms«
Felix Mendelssohn Bartholdy: Psalm 42 »Wie der Hirsch schreit« op. 42
Thomasorganist Ullrich Böhme · Christine Wolff (Sopran) ·
Ensemble amarcord · Michael Riedel (Orgel) · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

16. Sonntag nach Trinitatis, 7. September 2008, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Werke von Johann Sebastian Bach und Hugo Distler
Johannes Unger (Orgel) · Thomanerchor

Freitag, 12. September 2008, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
(im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008)
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

Sonnabend, 13. September 2008, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
(im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008)
Felix Mendelssohn Bartholdy: Choralkantaten »Jesu, meine Freude« und
»Verleih uns Frieden gnädiglich«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Gewandhausorchester ·
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

17. Sonntag nach Trinitatis, 14. September 2008, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Jürgen Hartmann (Trompete) ·
Michael Riedel (Orgelbegleitung) · Gesine Irskens, Paul Gaitzsch (Blockflöten)

Freitag, 19. September 2008, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
(im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008)
Werke von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

Sonnabend, 20. September 2008, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 169 »Gott soll allein mein Herze haben«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Susanne Langner (Alt) · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*

CDs mit dem Thomanerchor Leipzig



Paul Gerhardt, Die großen Choräle und Geistlichen Lieder

Otto Sander (Rezitation), Torsten Laux (Orgel) ·
Thomanerchor Leipzig · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2006 (ROP4023)



Paul Gerhardt, Warum sollt ich mich denn grämen?

Vertonungen von Friedrich Mergner und Texte von Eichendorff bis Bonhoeffer
Martin Petzold, Christian Wilm Müller, Ute Loeck, Bernhard Biller ·
Thomanerchor Leipzig · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2007 (ROP4027)



Johann Sebastian Bach, Matthäus-Passion BWV 244b

Ersteinspielung der Frühfassung

Ute Selbig, Britta Schwarz, Martin Petzold, Matthias Weichert, Thomas Laske ·
Thomanerchor Leipzig · Gewandhausorchester · Georg Christoph Biller

© 2007 (3-CD ROP4020–22)



Johann Sebastian Bach, Johannes-Passion BWV 245

Ruth Holton, Matthias Rexroth, Marcus Ullmann, Gotthold Schwarz, Henryk Böhm
Thomanerchor Leipzig · Gewandhausorchester · Georg Christoph Biller

© 2007 (2-CD ROP4024/25)



Johann Sebastian Bach, Messe h-Moll BWV 232

Ute Selbig, Susanne Krumbiegel, Elisabeth Wilke, Martin Petzold, Gotthold Schwarz
Thomanerchor Leipzig · Leipziger Barockorchester · Thomaskantor G. Chr. Biller

© 2006 (2-CD ROP4009/10)



Johann Sebastian Bach, Orgelmesse

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Thomaskantor G. Chr. Biller

© 2005 (2-CD ROP4017/18)



Johann Sebastian Bach, Wo Gott der Herr nicht bei uns hält

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor Leipzig ·
Gewandhausorchester · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2008 (ROP6023)



Wolfgang Amadeus Mozart, Requiem d-Moll KV 626

Jutta Böhnert, Susanne Krumbiegel, Martin Petzold, Gotthold Schwarz ·
Thomanerchor Leipzig · Gewandhausorchester · Georg Christoph Biller

© 2006 (ROP4019)



Die Thomaner im 19. Jahrhundert

Thomanerchor Leipzig · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2005 (ROP4016)

Alle CDs sind am Ausgang der Thomaskirche oder unter www.rondeau.de erhältlich.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

– im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008 –
Sonnabend, den 6. September 2008, 15 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Toccata F-Dur

BWV 540/1 für Orgel

Leonard Bernstein

(* 25.8.1918, Lawrence/Massachusetts; † 14.10.1990, New York)

Chichester Psalms

für Chor, Knabensolo, Orgel, Harfe und Schlagwerk (1965)

I.

Urah, hänevel, v'chinor!
A-irah shaḥar!

Hariu l'Adonai kol haarets.
Iv'du et Adonai b'simḥa.
Bo-u l'fanav bir'nanah.
D'u ki Adonai Hu Elohim.
Hu asanu, v'lo anaḥnu.
Amo v'tson mar'ito.
Bo-u sh'arav b'todab,
Ḥatseirotav bit'hilah,
Hodu lo, bar'chu sh'mo.
Ki tov Adonai,
l'olam ḥas'do,
V'ad dor vado emunato.

*Wohlauf, Psalter und Harfe!
Ich will mit der Frühe auf sein!*

Psalm 108:3

*Jauchzet Gott, alle Welt.
Dienet dem Herrn mit Freuden.
Kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken.
Erkenntet, daß der Herr Gott ist.
Er hat uns gemacht und nicht wir selbst.
Wir sind sein Volk und Schafe seiner Weide.
Gebet zu seinen Toren ein mit Danken,
zu seinen Vorhöfen mit Loben,
danket ihm, lobet seinen Namen.
Denn der Herr ist freundlich,
und seine Gnade währet ewig
und seine Wahrheit für und für.*

Psalm 100

II.

Adonai ro-i, lo eḥsar.
Bin'ot deshe yarbitseini,
Al mei m'nuḥot y'naḥaleini,
Naf'shi y'shovev,
Yan'heini b'ma'aglei tsedek,
L'ma'an sh'mo.

*Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue,
er führet mich zum stillen Wasser,
er erquicket meine Seele,
er führt mich auf den Wegen der Gerechtigkeit
um seines Namens willen.*

Gam ki eilech
B'gei tsalmavet,
Lo ira ra,
Ki Atah imadi.
Shiv't'cha umishan'techa
Hemah y'naḥamuni.

Lamah rag'shu goyim
Ul'umim yeh'gu rik?
Yit'yats'vu malchei erets,
V'rozim nos'du yaḥad
Al Adonai v'al m'shiḥo.
N'natkah et mos'roteimo,
V'nashlichah mimenu avoteimo.
Yoshev bashamayim
Yis'ḥak, Adonai
Yil'ag lamo!

Ta'aroch l'fanai shulchan
Neged tsor'rai
Dishanta vashem roshi
Cosi r'vayah.
Ach tov vahesed
Yird'funi kōl y'mei ḥayani,
V'shav'ti b'veit Adonai
L'rech yamim.

III.

Adonai, Adonai,
Lo gavah libi,
V'lo ramu einai,
V'lo hilachti
Big'dolot uv'niflaot
Mimenu.
Im lo shiviti
V'domam'ti,
Naf'shi k'gamul alei imo,
Kagamul alai naf'shi.
Yaḥel Yis'rael el Adonai
Me'atah v'ad olam.

Hineh mah tov,
Umah nayim,
Shevet aḥim
Gam yaḥad.

Amen.

*Und ob ich schon wanderte
im Tale des Schattens des Todes,
fürchte ich kein Unheil;
denn du bist bei mir.
Dein Stecken und Stab,
sie trösten mich.*

Psalm 23:1-4

*Warum toben die Heiden,
und ersinnen Völker vergebliches?
Die Könige der Erde stehen auf,
und die Herren ratschlagen miteinander
wider den Herrn und seinen Gesalbten:
»Lasset uns zerreißen seine Bande
und von uns werfen seine Seile!«
Der aber im Himmel wohnt,
lacht ihrer, und der Herr
spottet ihrer.*

Psalm 2:1-4

*Du deckest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde,
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt,
mein Becher quillt über.
Mebr noch, Gutes und Barmherzigkeit
werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde wohnen im Hause des Herrn
alle Tage.*

Psalm 23:5-6

*Herr, Herr,
mein Herz ist nicht hoffärtig,
noch sind meine Augen stolz;
ich wandle nicht in Dingen,
die zu groß mir sind
und wunderbar.
Ich habe meine Seele beschwichtigt
und gestillt,
gleich einem Kinde bei seiner Mutter,
so ist meine Seele wie ein Kind.
Harre, Israel, auf den Herrn
von nun an bis in Ewigkeit!*

Psalm 131

*Siehe, wie fein
und schön ist es,
wenn Brüder wohnen
einträchtig beieinander!*

Psalm 133:1

Amen.

Gemeindelied »Was mein Gott will, gescheh allzeit« EG 364

Melodie: Claudin de Sermisy, 1529; geistlich Antwerpen 1540

1. GEMEINDE

Was mein Gott will, ge-sch eh all - zeit, sein Will, der ist
Zu hel - fen dem er ist be - reit, der an ihn glau -
der be - ste. Er hilft aus Not, der treu - e Gott,
bet fe - ste.
er tröst' die Welt ohn Ma - ßen. Wer Gott ver - traut, fest
auf ihn baut, den will er nicht ver - las - sen.

2. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach)

Gott ist mein Trost, mein Zuversicht, · mein Hoffnung und mein Leben;
was mein Gott will, das mir geschieht, · will ich nicht widerstreben.
Sein Wort ist wahr, denn all mein Haar · er selber hat gezählet.
Er hüt' und wacht, stets für uns tracht' · auf daß uns gar nichts fehlet.

3. GEMEINDE

Drum, muß ich Sünder von der Welt · hinfahrn nach Gottes Willen
zu meinem Gott, wenn's ihm gefällt, · will ich ihm halten stille.
Mein arme Seel ich Gott befehl · in meiner letzten Stunden:
du treuer Gott, Sünd, Höll und Tod · hast du mir überwunden.

4. CHOR

Noch eins, Herr, will ich bitten dich, · du wirst mir's nicht versagen:
Wenn mich der böse Geist anficht, · laß mich, Herr, nicht verzagen.
Hilf, steu'r und wehr, ach Gott, mein Gott, · zu Ehren deinem Namen.
Wer das begehrt, dem wird's gewährt. · Drauf sprech ich fröhlich: Amen.

Albrecht von Preußen, 1547; Strophe 4 Nürnberg ~ 1555

Ansprache

Pfarrer Dr. Peter Amberg

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Der 42. Psalm

op. 42 für Sopransolo, Chor und Orchester (1839)

1. CHOR

Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser,
so schreit meine Seele, Gott, zu dir.

2. ARIE (SOPRAN)

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gotte! Wann werde ich dahin kommen, daß ich in Gottes Angesicht schaue? Meine Seele dürstet nach Gott!

3. REZITATIV UND CHOR (SOPRANSOLO, KNABENCHOR)

Meine Tränen sind meine Speise Tag und Nacht, weil man täglich zu mir sagt: Wo ist nun dein Gott? Wenn ich dess' inne werde, so schütte ich mein Herz aus bei mir selbst: Denn ich wollte gern hingehen mit dem Haufen und mit ihnen wallen zum Hause Gottes, mit Frohlocken und mit Danken unter dem Haufen, die da feiern.

4. CHOR

Was betrübst du dich meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er daß er mir hilft mit seinem Angesicht.

5. REZITATIV (SOPRAN)

Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir, darum gedenke ich an dich! Deine Fluten rauschen daher, daß hier eine Tiefe und dort eine Tiefe brausen; alle deine Wasserwogen und Wellen gehen über mich. Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir.

6. QUINTETT (SOPRANSOLO UND MÄNNERQUARTETT)

Der Herr hat des Tages verheißt seine Güte, und des Nachts singe ich zu ihm und bete zu dem Gotte meines Lebens.

Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir, warum hast du meiner vergessen? Warum muß ich so traurig gehen, wenn mein Feind mich drängt?

7. SCHLUSSCHOR

Was betrübst du dich meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hilfe, und mein Gott ist.

Preis sei dem Herrn, dem Gott Israels, von nun an bis in Ewigkeit!

- *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* -

Die heutige Aufführung von Bernsteins »Chichester Psalms« und dem 42. Psalm von Felix Mendelssohn Bartholdy wird für eine CD-Produktion mitgeschnitten. Wir bitten dringend darum, jegliche Störungen zu vermeiden und alle technischen Geräte auszuschalten.

Leonard Bernstein schrieb die Psalmen im Auftrag des Festivals von Chichester (England), wo sich alljährlich Chöre aus Winchester und Salisbury treffen. Am 7. Mai 1965 war die Partitur fertig, am 15. Juli desselben Jahres wurde das Werk in der Orchesterfassung unter Bernsteins Leitung mit den New Yorker Philharmonikern und den Camerata Singers in New York uraufgeführt. Die Orgelfassung erklang unter Leitung des Komponisten erstmals am 31. Juli 1965 in Chichester.

Den 42. Psalm begann Mendelssohn Bartholdy im Jahre 1837 auf der Hochzeitsreise mit seiner Frau Cécile, die er in Frankfurt/Main kennen- und liebgelernt hatte. Den Schlußchor »Was betrübst du dich, meine Seele« fügte er später in Leipzig hinzu. Zu dem »zarten und leidenschaftlichen Pathos« (Ferdinand Hiller) kommen Einflüsse, die Mendelssohns Studien der Bachschen und Händelschen Werke hinterlassen haben – so in dem Dialog zwischen der Oboe und dem Solosopran oder in der abschließenden Fuge. (GCB)

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Christine Wolff – Sopran

Ensemble amarcord

Wolfram Lattke, Martin Lattke – Tenor

Holger Krause, Daniel Knauff – Baß

Thomanerchor Leipzig

Michael Riedel – Orgel (Bernstein)

Cornelia Smaczny – Harfe

Wolfram Holl – Schlagwerk

Gewandhausorchester Leipzig

Julius Bekesch – Konzertmeister

Uwe Kleinsorge – Oboe

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Vorschau: 16. Sonntag nach Trinitatis, 7. September 2008, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Werke von Johann Sebastian Bach und Hugo Distler

Johannes Unger (Orgel) · Thomanerchor

Freitag, 12. September 2008, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche (im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008)

Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

Sonnabend, 13. September 2008, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche (im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2008)

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Choralkantaten »Jesu, meine Freude« und »Verleih uns Frieden gnädiglich«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Gewandhausorchester ·

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende: Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.

CDs mit dem Thomanerchor Leipzig



Paul Gerhardt, Die großen Choräle und Geistlichen Lieder

Otto Sander (Rezitation), Torsten Laux (Orgel) ·
Thomanerchor Leipzig · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2006 (ROP4023)



Paul Gerhardt, Warum sollt ich mich denn grämen?

Vertonungen von Friedrich Mergner und Texte von Eichendorff bis Bonhoeffer
Martin Petzold, Christian Wilm Müller, Ute Loeck, Bernhard Biller ·
Thomanerchor Leipzig · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2007 (ROP4027)



Johann Sebastian Bach, Matthäus-Passion BWV 244b

Ersteinspielung der Frühfassung

Ute Selbig, Britta Schwarz, Martin Petzold, Matthias Weichert, Thomas Laske ·
Thomanerchor Leipzig · Gewandhausorchester · Georg Christoph Biller

© 2007 (3-CD ROP4020–22)



Johann Sebastian Bach, Johannes-Passion BWV 245

Ruth Holton, Matthias Rexroth, Marcus Ullmann, Gotthold Schwarz, Henryk Böhm
Thomanerchor Leipzig · Gewandhausorchester · Georg Christoph Biller

© 2007 (2-CD ROP4024/25)



Johann Sebastian Bach, Messe h-Moll BWV 232

Ute Selbig, Susanne Krumbiegel, Elisabeth Wilke, Martin Petzold, Gotthold Schwarz
Thomanerchor Leipzig · Leipziger Barockorchester · Thomaskantor G. Chr. Biller

© 2006 (2-CD ROP4009/10)



Johann Sebastian Bach, Orgelmesse

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Thomaskantor G. Chr. Biller

© 2005 (2-CD ROP4017/18)



Johann Sebastian Bach, Wo Gott der Herr nicht bei uns hält

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor Leipzig ·
Gewandhausorchester · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2008 (ROP6023)



Wolfgang Amadeus Mozart, Requiem d-Moll KV 626

Jutta Böhnert, Susanne Krumbiegel, Martin Petzold, Gotthold Schwarz ·
Thomanerchor Leipzig · Gewandhausorchester · Georg Christoph Biller

© 2006 (ROP4019)



Die Thomaner im 19. Jahrhundert

Thomanerchor Leipzig · Thomaskantor Georg Christoph Biller

© 2005 (ROP4016)

Alle CDs sind am Ausgang der Thomaskirche oder unter www.rondeau.de erhältlich.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig